

ausblicke

Evangelischer Gemeindebrief für
Mühldorf – Ampfing – Schwindegg

Zauber der Weihnacht



3

Inhalt:

Weihnachten hautnah	S. 3 – 5
Weihnachtsfrieden in	S. 6
Herbergssuche	S. 7
Churchpool & Co	S. 8 – 9
Aus dem KV	S. 10–11
Gemeindeleben	S. 12
Kirchgeld, Tauffest 2026	S. 13
Lobpreis durch Konrad Eder	S. 14
Gottesdienst mitgestalten	S. 15
Gottesdienstkalender	S. 16–17
Aktiv gegen Missbrauch	S. 18–19
Kinderseite	S. 20
Brot für die Welt	S. 21–22
Besondere Gottesdienste	S. 23–24
Termine und Veranstaltungen	S.25–27
Augenblick	S. 28
Lebenschritte	S. 29
Gruppen u. Kreise	S. 30
Adressen	S. 31

Impressum:
Herausgeber:

Ev.-Luth. Pfarramt Mühldorf
am Inn

Redaktion:

A. Leonhardt, B. Hillmann,
A. Miess, E. Hofmann, V. Naurath,
K.P. Kraatz

V. g. § 5 TMG

u. § 55 Abs. 2 RStV:

Auflage:

Druck:

Titelbild:

Fotos:

Pfrin. A. Leonhardt

2800

Druckerei Lanzinger

Domenica Stocker

Gemeindebrief.de (S.6,8,13,20,
22,25,28,29,31)

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,
nachts in der Kirche, wenn die Sterne
flüstern. Vielleicht haben Sie auch
schon mal den Zauber der Weihnacht
erlebt? Dieses Jahr sind Grundschüler
und Grundschülerinnen in der Nacht
zum Dritten Advent in die Erlöserkirche
eingeladen, um dort Weihnachtsvorfreude
hautnah erleben zu können. Gerne
können Sie am 13.12.25 um 19 Uhr
zur lichtvollen und ökumenischen
Andacht dazukommen. Aber auch bei
vielen anderen Veranstaltungen können
Sie sich verzaubern lassen, wie beim
festlichen Bläserkonzert mit unserem
Posaunenchor Ampfing-Mühldorf und
den Jungbläsern am 2. Adventssonntag in
unserer Erlöserkirche, oder bei den vielen
Gottesdiensten in dieser wunderbaren
Zeit im Jahr.

Möge das neue Kirchenjahr für Sie und
Ihre Lieben voller Licht, Frieden und
Segen sein!

Herzlich Ihre Pfarrerin Anita Leonhardt

Weihnachten hautnah

In unserer großen Kirchengemeinde feiern wir zu Weihnachten viele unterschiedliche Gottesdienste. Auf welchen freut Ihr Euch besonders?



Foto: Ch. Schuhmacher

An Weihnachten sind in den letzten Jahren für uns zwei Gottesdienste zur lieb gewonnenen Tradition geworden: Der Start in den heiligen Abend geht für unsere Familie natürlich nicht ohne das Krippenspiel in der Erlöserkirche. Ein besonderes Highlight ist für uns die sehr stimmungsvolle Waldweihnacht in Ecksberg mit dem gemeinsamen Gang durch die Nacht im Kerzenschein zur Krippe mit echten Tieren und „echter“ heiliger Familie. Nicht zuletzt auch deshalb, weil wir hier mit unseren katholischen Nachbarn vereint sind und gemeinsam Weihnachten feiern.

Familie Schuhmacher, Altmühldorf

Ich finde das Krippenspiel schön, weil man da zusammen etwas erschafft und den Menschen damit Freude bereitet. Und man ist ein Teil der Weihnachtsgeschichte. Und unsere Puppen waren schon das Jesuskind, das war schön.

Juli Leichs

Ich finde den Gottesdienst total schön, weil wir immer eine unglaublich tolle und abwechslungsreiche Geschichte spielen und wir immer Teil von etwas Großem sind. Egal wie alt, wie jung, oder in welcher Klasse, wir alle können mitmachen und den Menschen in der Kirche ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Wir haben Kostüme, Text, Bühnenbild... Wir sind immer eingebunden und haben Spaß. Ich freue mich auf das Krippenspiel in diesem Jahr.



Foto: privat

Lotta Leichs

Weihnachten hautnah

Welcher Weihnachtsgottesdienst ist uns besonders wichtig und warum? Diese Fragen können wir ganz leicht beantworten. Es ist die Christmette am späten heiligen Abend. Eigentlich sollte ja schon der Advent eine ruhige, stille Zeit sein und auf Weihnachten hinführen. Aber oft



Foto: privat

wird auch bei uns diese Zeit von Geschäftigkeit und Hektik geprägt. An Weihnachten selbst verbringen wir den Heiligen Abend regelmäßig bei einem unserer Kinder und deren Familien. Da unsere Enkelkinder noch im Kindergartenalter sind, ist der Heilige Abend geprägt von Krippenspiel, Bescherung und großer Aufregung der Kleinen. Dies ist für uns immer schön, aber dann ist es für uns auch wichtig am späteren Heiligen Abend die Christmette zu besuchen und das Wunder der Weihnacht in uns wirken zu lassen.

Dieser Gottesdienst tut uns einfach gut. Wir kommen zur Ruhe und am Ende nehmen wir die Freude über Jesu Geburt mit hinein in die Festtage und in unsere Familien.

Johanna und Heinz Friedlein, Tübing

Ich gehe sehr gerne in den ökumenischen Weihnachtsgottesdienst in Schwindegg.

Dieser Gottesdienst berührt mich ganz besonders.

Nicht für jeden ist Weihnachten ein frohes Fest. Für mich als verwaiste Mutter ist die Weihnachtszeit sehr schwer und da finde ich in diesem Gottesdienst und der schönen Musik Trost und manchmal auch die Kraft mit meinem Schicksal weiterzuleben.



Foto: privat

Denise Stadler aus Schwindegg

Ein Zauberbaum für die Immanuelkirche

Vor ein paar Wochen durfte ich mit unserer Pfarrerin Frau Anita Leonhardt den Sonntagsgottesdienst in unserer Immanuelkirche feiern.

Noch vor Gottesdienstbeginn kam ein Ehepaar auf mich zu und fragte mich, ob wir dieses Jahr für unsere Kirche in Ampfing einen „Christbaum“ brauchen könnten.

Sehr gerne vereinbarte ich mit den Beiden einen Besichtigungstermin an ihrem Wohnort in Heldenstein.

Sigrid und Wolfgang Schmitz empfingen mich sehr herzlich in ihrem Haus in Heldenstein zu Kaffee und Kuchen.

Beim Rundgang im Garten fand ich einen wunderschönen großen „Zauberchristbaum“ vor. Ein wirklich ideales Natur-Geschenk, gepflanzt im Kalenderjahr 2018, für die Immanuelkirche.



Fotos: K. Peter Kraatz



Sigrid und Wolfgang kamen aus den neuen Bundesländern 2001 nach Oberbayern. In Gars am Inn schlug man das erste Quartier auf und seit 2017 sind sie in Heldenstein im Haus ihrer Tochter heimisch. Familie Schmitz sind fleißige Kirchgänger und kommen sehr gerne alle 14 Tage zum Gottesdienst nach Ampfing.

Sie freuen sich auch schon sehr auf die Adventszeit und auf die Weihnachtsgottesdienste an Heilig Abend und Weihnachten in der Immanuelkirche in Ampfing.

K. Peter Kraatz

Weihnachtsfrieden in unruhigen Zeiten

„Übers schneebeglänzte Feld wandern wir, wandern wir, in die weite weiße Welt...“

Der Refrain aus einem Adventslied meiner Schulzeit in Franken. Bis heute habe ich es im Ohr.

Schnee gibt es in Unterfranken schon lange nicht mehr. Jedoch sehe ich mich heute noch, wie ich kurz vor Heiligabend den Weg zwischen Feldern und Wiesen nahm, um in der nahe gelegenen Kleinstadt Besorgungen zu machen. Es war ein Gefühl des absoluten Friedens und der Vorfreude auf Weihnachten. Felder, Bach und Wiesen hatten einen glitzernden Überzug aus Reif oder Schnee. Und wenn die Sonne dann noch ihr schönsten Licht darauf warf, war es einfach perfekt. Wie schön wäre dieses auch heute noch? Weihnachtsfrieden spüren?

Der Evangelist Lukas schreibt: „und dann werdet ihr es erkennen; ihr werdet ein Neugeborenes finden, in Windeln gewickelt und in einer Futterkrippe liegend...“ Eine Geburt unter widrigen Umständen – ein Neugeborenes in einer Futterkrippe – Weihnachtsfrieden?? Lange schon habe ich Abschied genommen von der romantischen Vorstellung, dass Weihnachten etwas mit schneebeglänzten Feldern oder

dem absoluten Mutterglück zu tun hat.

NEIN –

Weihnachten ist eine Botschaft

Die Botschaft, dass GOTT mitten unter uns ist! Obwohl alles dagegen spricht was um uns herum passiert, können wir das Kind Jesu überall finden:

Wir finden das Kind bei jeder Geburt, besonders zwischen zerbombten Häusern oder in Flüchtlingslagern.

Wir finden das Kind in jedem Menschen der gegen das Unrecht aufsteht und sein Leben dafür riskiert.

Wir finden das Kind bei den Pflegenden und den Sterbebegleitern.

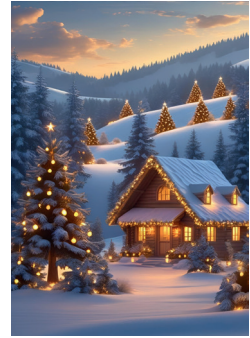
Wir finden das Kind bei den Helfern und Ehrenamtlichen überall in der Welt.

Wir finden das Kind in der Schönheit der Natur, die von Zerstörung bedroht ist.

Wir finden das Kind, wenn wir geliebte Menschen loslassen müssen.

Ich glaube GOTT ist uns näher als wir uns vorstellen können. Weihnachten ist eine Zeit, in der wir das Kind Jesu in uns selbst neu entdecken dürfen.

Von Herzen eine friedvolle Weihnachtszeit und vielleicht ein schneebeglänztes Feld...



Elke Hofmann

Herbergssuche zur Weihnachtszeit

Das Diakonie-Tageszentrum für seelische Gesundheit ist auf der Suche nach einer neuen Bleibe.

Unsere ambulante Einrichtung bietet tagesstrukturierende Maßnahmen, Freizeitangebote und betreibt ein kleines Geschäft mit Flohmarktartikeln und Spielzeug als sinnvolle Beschäftigung für Betroffene. Gesucht wird ein ebenerdiges Gebäude im Zentrum von Mühldorf, mit etwa 250 m², das Raum für Begegnung und Gemeinschaft bietet. Gerade in der Adventszeit erinnert uns die Herbergssuche daran, wie wichtig ein Ort des Ankommens ist.

Ihre Ansprechpartnerin:

Sibylle Pokrant, T +49 8631 160765

Tageszentrum Mühldorf

Weißgerberstraße 9, 84453 Mühldorf am Inn

sibylle.pokrant@diakonie-traunstein.de

Wir suchen eine neue Bleibe



Diakonie 
in Südostbayern
Diakonisches Werk Traunstein e.V.

Auch das gehört zu Weihnachten: jemand ist auf der Suche nach einer neuen Herberge.

In diesem Fall die Diakonie (siehe oben) und ein Ehepaar, das sich an uns gewandt hat. Hierbei wollen wir sehr gerne behilflich sein und diese Anfragen veröffentlichen.

Wir suchen eine kleine 2-Zimmer-Wohnung mit Balkon (ca 50 – 60 qm) in Mühldorf ab +/- Mai 2026.

Wir wollen in die Nähe unserer Kinder ziehen und gern in der Erlösergemeinde eine neue Heimat finden. Wir haben genug Umzüge hinter uns, verbunden mit Aufenthalt im Ausland wie Tansania

und Malawi. In Deutschland war unser Standort immer wieder die Lutherstadt Wittenberg.

Wir wandern und lesen gern, spielen Scrabble, schauen Tatort und Fußball, haben Freude an Sprache und Basteleien und treten gerade unsere erste Pilgertour an – von Kloster Loccum zum Kloster Volkenroda, eine Herbstreise zur Einkehr.



Foto: privat

Wir freuen uns auf künftiges
Miteinander!

Uta und Michael Hable

Sie vermieten eine Wohnung, oder kennen einen Vermieter. Wir stellen gerne den Kontakt zu Fam. Hable her.

Churchpool, Newsletter & Gemeindebrief

Churchpool – schon davon gehört?

Einige Gemeindemitglieder von uns sind schon dabei und es wäre schön, wenn wir uns auch dort begegnen könnten. Denn unsere Kirchengemeinde hat jetzt eine App!

In der neuen Kirchen-App Churchpool werden Sie ab sofort per Push-Benachrichtigung mit Neuigkeiten aus unserer Gemeinde versorgt, können Sie miteinander ins Gespräch kommen, in Ihren Gruppen (z. B. Chor, Konfis, Familienkreise) sich untereinander austauschen, eigene Gruppen erstellen und unserem Team z. B. Ihre Ideen über die Bibelstelle für die Predigt wissen lassen. Es gibt außerdem einen Veranstaltungskalender, einen täglichen Impuls, unseren digitalen Gemeindebrief u.v.m.

Und das alles datenschutzkonform, werbefrei und für Sie absolut kostenlos! Niemand sieht Ihre Telefonnummer oder sonstige Informationen über Sie,

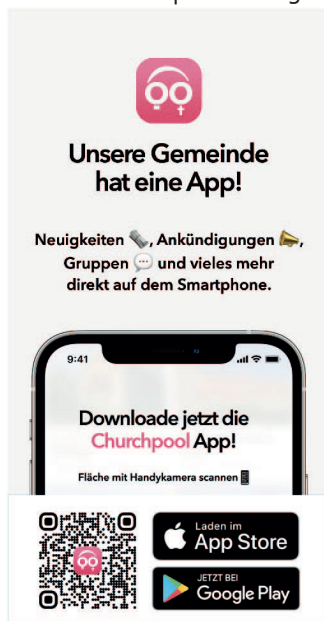
die Sie nicht teilen möchten. Nur Ihr Name ist für andere sichtbar – und falls Sie möchten und es einrichten: Ein Profilbild und eine kurze Beschreibung.

Über unsere Gemeinde hinaus können Sie auch nach Nachbargemeinden suchen und sich informieren. Churchpool ermöglicht so nicht nur die

Vernetzung von Mitgliedern in der eigenen Gemeinde sondern auch darüber hinaus.

Sind sie neugierig geworden?

Dann können Sie einfach Churchpool im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen, in der App registrieren, unsere Gemeinde suchen und beitreten!



<https://www.churchpool.com/de/appholen.html>

Im Sinne der Schöpfungsbewahrung ist Churchpool nachhaltig und nutzt Server mit 100% Ökostrom. Wir freuen uns auf Kommunikation mit Ihnen auch im digitalen Raum.

Churchpool, Newsletter & Gemeindebrief

Gemeindebrief und Newsletter – Ihre Meinung zählt

Für viele Leserinnen und Leser ist der gedruckte Gemeindebrief unersetzlich. Andere schwören auf digitale Ausgaben. Im Hinblick auf Ressourcen- und Kostenschonung können wir hier auf Ihre Wünsche eingehen.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie Ihren Gemeindebrief nicht mehr in der gedruckten Form erhalten möchten. Zusätzlich zum Gemeindebrief möchten wir Sie mit einem Newsletter per Email über unsere Veranstaltungen, Gottesdienste, Kinderaktionen und Aktuelles informieren.

Wenn Sie auf den anonymen Verteiler für unseren Kirchengemeindenewsletter aufgenommen werden möchten, geben Sie uns bitte Bescheid. Ihre Emailadresse bleibt für alle Empfänger verborgen.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung per Telefon: 08631 – 63 55 oder per Email: pfarramt.muehldorf.inn(at)elkb.de

Dass die gedruckten Gemeindebriefe zu Ihnen nach Hause kommen, ist vielen Gemeindebriefeausträger*innen zu verdanken.

Vergelt's Gott für Ihren segensreichen Dienst!

Für einige Straßen und Gemeindegebiete sind wir noch auf der Suche nach Austräger*innen.

Sie sind gerne im Freien unterwegs, egal ob mit Hund, mit Rad oder zu Fuß und fühlen sich angesprochen?

In diesen Straßen und Orten bräuchten wir noch Helferinnen und Helfer, die dreimal im Jahr Gemeindebriefe austragen:

Ampfing

Am Wuhr, Kirchenplatz, Martin-Greif-Str., Mühlweg, Palmberger Weg, Zangberger Str.

Heldenstein

Ortsteil Haigerloh

Mettenheim

Fürstenweg, Kirchenplatz, Kirchenweg, Klosterstr., Schulstr., Zangberger Str.

Mühldorf

Am Industriepark, Benzstr., Daimlerstr., Fraunhoferstr., Ortererstr., Röntgenstr., Sportplatzstr.

Obertaufkirchen

alle

Schwindegg

Alpspitzstr., Am Hügel, Bahnhofstr., Ebernhölzlstr., Hirzlheimstr., Hofmarkstr., Tegernbachstr., Wendelsteinstr.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne im Pfarramt.

Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeindemitglieder,

die Gemeinde Mühldorf – Ampfing und die Evang.-Luth. Kirche in Bayern (ELKB) gehen neue Wege. Die Kirchengemeinde wurde von der ELKB informiert, dass 50% der Immobilien im Dekanat „transformiert“ werden sollen. Die ELKB versteht unter transformieren, entweder verkaufen, umwidmen, in ein Ertragsobjekt umwandeln oder auf eigene Kosten behalten.

Der Grund für die Bestandsreduktion sind die sinkenden Einnahmen durch Kirchensteuer und den damit sinkenden Zuschüssen der ELKB für die Kirchengemeinden. Wird ein Gebäude im Bestand gelassen, müssen fast alle Kosten insbesondere eine Rücklage in festgelegter Höhe für z.B. Reparaturen für die Gebäude von der Kirchengemeinde Mühldorf selbst getragen werden. Dies stellt uns vor neue Herausforderungen und erfordert Entscheidungen, die wir der Kirchengemeinde in der Gemeindeversammlung am 12.11.2025 erläutert haben. Wir werden uns von manchen Gebäuden trennen müssen, um andere Gebäude sanieren zu können und Kosten zu senken, da

wir ansonsten langfristig keines der Gebäude mehr unterhalten werden können. Die geplante klimafreundliche Sanierung, soll die Nebenkosten der Gebäude senken und somit die Gebäude für die Zukunft finanzierbar und klimaneutral machen. Wir möchten beide Standorte für die Gemeinde erhalten! Damit den Menschen weiterhin ihre geliebten Orte der Begegnung erhalten bleiben.

Für Veränderungen, wie Verkauf oder Umwandlung in ein Ertragsobjekt (Möglichkeit der Vermietung) braucht die KG Mühldorf die Genehmigung der ELKB. Falls diese Genehmigung erteilt wird, ist das gewonnene Geld wiederum zweckgebunden und muss in die Sanierung der Bestandsgebäude investiert werden. Auch hier muss die ELKB die Sanierung der Gebäude genehmigen.

Unser Plan ist es, als erstes das leestehende Pfarrhaus in Ampfing zu verkaufen und mit dem Geld aus dem Verkauf das Ensemble aus Gemeindehaus/Pfarrhaus/Pfarramt und Kirche in Mühldorf zu sanieren. Wird die Pfarrstelle in

Aus dem Kirchenvorstand

Ampfing neu besetzt, mieten wir eine Wohnung / ein Haus an, in der der Pfarrer/die Pfarrerin wohnen wird. Für Pfarrhäuser im Eigentum der Gemeinde müssen Pflichtrücklagen gebildet werden, im Gegensatz zu einem angemieteten Objekt. Falls das Geld des Pfarrhauses in Ampfing für die Renovierung/Sanierung nicht ausreicht, wäre die Wiese neben der Erlöserkirche in Mühldorf das nächste Objekt, was zu verkaufen wäre. Unsere Stellungnahme wurde der ELKB am 16.10.2025 schriftlich mitgeteilt und wir hoffen auf eine positive Rückmeldung bis zum Ende des Jahres.

Für die Kirchen in der KG Mühldorf müssen wir langfristig auch um Unterstützung durch Spenden bitten. Wir hoffen sehr, dass die ELKB unsere Planung wohlwollend unterstützen wird und auch durch schnelle und klare Entscheidungen die Finanzierung von Sanierung und Umgestaltung möglich macht. Denn unsere evangelischen Kirchen und Gemeindehäuser sind Orte der Begegnung der Menschen im Landkreis und darüber hinaus! Wir wollen diese Orte für heutige

und zukünftige Generationen lebendig erhalten. Orte wie diese sind ein wichtiger Bestandteil einer Gesellschaft und einer Kreisstadt wie Mühldorf am Inn und der politischen Gemeinde Ampfing.

Falls Sie noch Fragen haben, bitte sprechen Sie den KV der KG Mühldorf an!

Der Kirchenvorstand wünscht Ihnen und Ihren Familien einen schönen Jahresausklang und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Ihre Vertrauensfrau des KV, Franziska Mocker

Der Kirchenvorstand setzt sich zusammen aus folgenden Personen:

Anja Esau
Boris Hillmann
Elke Hofmann
Miriam Kellermann
Klaus-Peter Kraatz
Pfrin. Anita Leonhardt
Dr. Sabine Mielke
Franziska Mocker
Andrea Prieur

Person möchte im Internet nicht namentlich genannt werden.

Dr. Andreas Tietze

Gemeindeleben

Gairo-Partnerschaftsgottesdienst

„Wir brauchen einander!“ – das war das Motto des diesjährigen Gairo-Gottesdienstes. Darin ging es um die vielfältigen Geistesgaben, die uns Gott geschenkt hat und die wir laut Paulus in den Dienst der Gemeinde stellen sollen. Wie das praktisch aussehen kann, konnten die Gottesdienstbesucher an einer von Konstantin Hoerschelmann liebevoll gestalteten menschlichen Figur demonstrieren. Danach gab es im Gemeindehaus Bilder vom Besuch der Delegation aus unserem Partnerdekanat, leckeres Essen nach afrikanischen Rezepten und viele gute Gespräche.



Foto: privat

Norbert Janßens

Aktion Extra für Kinder

Bei der Aktion Extra sind Kinder und ihre Eltern herzlich willkommen gemeinsam Geschichten aus der Bibel zu lauschen, zu singen und zu basteln. So haben wir zuletzt gemeinsam die Himmelsleiter erklommen oder erlebt, wie es für die Kinder Nuriel und Levi war, als Jesus ihnen verkündet hat: „Ihr seid Salz und Licht!“



Foto: privat

Erntedank

Bis auf den letzten Platz gefüllt war die Immanuelkirche zum Erntedankgottesdienst. Jung und Alt durften einen inspirierenden Gottesdienst feiern, bei dem wir mit einem reich geschmückten Altar Danke sagen durften für alle Gaben, aber auch für die Zeit, die wir miteinander verbringen dürfen. Ein besonderer Dank geht auch an unseren Posaunenchor Ampfing-Mühldorf für die wunderbare musikalische Gestaltung des Gottesdienstes.



Foto: A. Miess

Herzlichen Dank für Ihr Kirchgeld im Jahr 2025

Dass Ihnen allen die Kirchgemeinde etwas bedeutet und am Herzen liegt haben wir auch heuer wieder gesehen.

Seit Mitte Mai die Kirchgeldbriefe an alle volljährigen Gemeindemitglieder verschickt wurden, sind (bis November 2025) Zahlungen in Höhen von gut 14.800 € bei uns eingegangen. Vielen herzlichen Dank dafür!

Sie leisten damit Ihren Beitrag speziell für Ihre Kirchengemeinde. In anderen Bundesländern gibt es diese sogenannte Ortskirchensteuer nicht. Dafür zahlen sie mehr Kirchensteuern (nämlich 9 %) als wir in Bayern (8 %). Das Kirchgeld kommt also der jeweiligen Gemeinde direkt zu Gute.

Wenn jemand das Kirchgeld noch nicht bezahlt hat, kann dies bis zum Ende des Jahres noch erfolgen (Bankverbindung Kirchgeldkonto – siehe S. 27).

Personen, die noch in Schule/Ausbildung sind, oder deren Einkünfte unterhalb des Grundfreibetrages liegen, sind natürlich von der Kirchgeldzahlung befreit.



Tauffest an der „Grünen Lagune“

Vorankündigung: Das Naturbad „Grüne Lagune“ in Ampfing wird am Sonntag, 19. Juli 2026 um 10 Uhr zum riesengroßen Taufbecken. Wir feiern dort ein fröhliches und festliches Taufest.

Alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene können sich in der „Grünen Lagune“ taufen lassen. Die evangelischen Nachbargemeinden gestalten gemeinsam die Taufe am See mit musikalischer Gestaltung durch den Posaunenchor Ampfing-Mühldorf in besonderer Atmosphäre und in Gemeinschaft mit anderen Täuflingen und ihren Familien.

Jeder ist eingeladen!

Merken Sie sich den Termin also schon mal vor und melden Sie sich an, wenn auch Sie bei diesem besonderen Taufest dabei sein möchten. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage, im Pfarramt und bei Pfarrerin Anita Leonhardt.



Foto: A. Miess

Lobpreis durch Konrad Eder

Der Zauber von Weihnachten ist auch durch das tolle Engagement unserer Musikerinnen und Musiker spürbar.

Wir möchten uns bei allen Musizierenden aus dem Kirchenchor, dem Posaunenchor, den Jungbläsern, und dem Flötenkreis sowie allen Organistinnen und Organisten, die in unserer Kirchengemeinde aktiv sind, sehr herzlich bedanken.

Ganz besonders freuen wir uns bekanntzugeben, dass unser Kirchenmusiker Konrad Eder die Ausbildung zum D-Musiker für christliche Popularmusik in Passau erfolgreich abgeschlossen hat.

Konrad spielt seit 2010 Orgel in unserer Kirchengemeinde.

Vor 5 Jahren hat er die Qualifikation zum Lobpreisleiter ebenfalls in Passau erworben. Mit dem neuen Abschluss erweitert er nun sein musikalisches Repertoire.

Im Januar 2026 wird die Band "Fresh" aus Passau, die auch Konrads Abschlussprüfung begleitet hat, zu einem Lobpreis-Gottesdienst in die Erlöserkirche kommen.

Angedacht ist der 11.01. oder 25.01.2026.

Den genauen Termin geben wir schnellstmöglich auf Churchpool, Newsletter, Homepage und Zeitung bekannt. In diesem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, Konrad gemeinsam mit der Band live zu erleben.

Alle Gemeindemitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Konrad würde sich sehr darüber freuen, wenn möglichst viele Kirchenbesucher an diesem Gottesdienst teilnehmen.

Schon jetzt laden wir Sie alle herzlich ein zum Lobpreisgottesdienst mit Konrad Eder und der Band „Fresh“ aus Passau in der Erlöserkirche.



Foto: privat



Foto: privat

Gottesdienst mitgestalten

Wir bieten den Menschen unserer Gemeinde an, sich aktiver an der Gestaltung unserer Gottesdienste zu beteiligen. Zur Vorbereitung bieten wir folgende Veranstaltungen an:

Jeweils sonntags im Gemeindehaus in der Mühlenstraße von 15:00 bis 16:30 und anschließend ein Werkstatt-Gottesdienst um 16:30 in der Erlöserkirche.

Sonntag, 18.01.2026:

Die Lesungen im Gottesdienst, der Rahmen

Sonntag, 01.02.2026:

Die Lesungen im Gottesdienst lebendig gestalten

Sonntag, 01.03.2026:

Gebete im Gottesdienst

Sonntag, 15.03.2026:

Das Abendmahl

Jeweils montags um 19:45 in der Immanuelkirche.

Montag, 26.01.2026:

Aufgaben und Relevanz der Mesnerin, des Mesners – Vor dem Gottesdienst

Montag, 09.02.2026:

Aufgaben und Relevanz der Mesnerin, des Mesners – Im und nach dem Gottesdienst

Montag, 16.03.2026:

Der Rahmen der Lesungen im Gottesdienst

Montag, 23.03.2026:

Im Rahmen der Lesungen die Worte lebendiger werden lassen

Die Abende werden durch verschiedenen Menschen gestaltet. Prädikant Volker Naurath wird alle Termine begleiten.

Eine Anmeldung per eMail an das Pfarrbüro hilft uns in der Vorbereitung (pfarramt.muehldorf.inn@elkb.de)




Ebenso freuen wir uns, wenn sie für die Zeit nach Ostern weitere Themen rund um den Gottesdienst benennen, über die sie gerne mehr hören würden.

Volker Naurath



Foto: A. Miess

Gottesdienstkalender

Tag		Erlöserkirche Mühldorf	Immanuelkirche Ampfing
30.11.	1. Advent		10:00 Familien-Gottesd., Leonhardt m. Pos.chor
07.12.	2. Advent	10:00 MomentMal- Gottesd. m.Basteln f.Kinder Leonhardt+Team	
13.12.	Samstag	19:00 Uhr ökum. Andacht zu „Nachts in der Kirche“ Leonhardt + Team	
14.12.	3. Advent		10:00 Leonhardt
21.12.	4. Advent	10:00 Hofmann  Aktion Extra für Krippenspielkinder	
24.12.	Heilig Abend	15:00 Krippensp., Le.+Pos. 17:00 Vesper, Leonh.+Pos. 22:30 Christmette, Leonh.	15:00 Fam.-GD, Naurath 17:00 Christvesper, Hofmann
25.12.	1. Christfesttag	18:00 ökum. Waldweih- nacht Ecksberg, Stadler/ Leonh. mit Team, s. S. 24	10:00 Naurath 
26.12.	2. Christfesttag		10:30 ökum. Schwindegg, Mariä Himmelfahrt, Meing./Leonh. s.S.24
28.12.	1.So.n.Weihnachten	10:00 Sing-Gottesdienst „O du fröhliche“ Leonhardt	
31.12.	Altjahresabend	16:00 Leonhardt  mit Adventskoffer	
01.01.	Neujahr		15:00 Hofmann
04.01.	2.So.n.Weihnachten		10:00 Hofmann

Gottesdienstkalender

Tag		Erlöserkirche Mühldorf	Immanuelkirche Ampfing
06.01.	Epiphania	10:00 Naurath	
11.01.	1.So.n.Epiphania	10:00 Leonhardt 	
18.01.	2.So.n.Epiphania		10:00 Leonhardt  m. Aktion Extra für Kinder
25.01.	3.So.n.Epiphania	10:00 Leonhardt	
01.02.	letzt.So.n.Epiiphania		10:00 Leonhardt
08.02.	Sexagesimae	10:00 Leonhardt, Gottesd. über die Liebe	
15.02.	Estomihi		10:00 Hofmann 
22.02.	Invocavit	10:00 Leonhardt  m. Aktion Extra für Kinder	
01.03.	Reminiscere		10:00 Leonhardt mit Bibelentdecker-Tag-Team
06.03.	Freitag	19:00 Weltgebetstag, St. Nikolaus	
08.03.	Okuli	10:00 Hofmann 	
15.03.	Lätare		10:00 Naurath 
22.03.	Judika	10:00 Leonhardt	
29.03.	Palmarum		10:00 Leonhardt

Agende: Gottesdienst mit Abendmahl: 

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Nach den Ergebnissen der ForuM-Studie im Januar 2024 wurden die Ergebnisse bearbeitet, die Forderungen der Betroffenen, sowie über die Empfehlungen des Forschungsverbundes diskutiert und weitere Arbeitsschritte veranlasst. Im November 2024 wurde das erarbeitete Maßnahmenpaket der EKD-Synode vorgestellt. Bei verschiedenen Veranstaltungen diskutierten Vertreter*innen der Kirchenleitung und der Fachstelle mit unterschiedlichen Personengruppen die Ergebnisse der ForuM-Studie und wie die weitere Arbeit zum Umgang mit sexualisierter Gewalt in der ELKB.

Aufgrund dieser Vorarbeiten wurde ein „Rahmenschutzkonzept für die Evang.-Luth. Kirche in Bayern (ELKB) und das Diakonische Werk (DW) zur Prävention von und zum Umgang mit sexualisierter Gewalt“ beschlossen.

Im Anschluss daran waren auch alle Kirchengemeinden aufgerufen, ein eigenes Schutzkonzept zu erstellen, was in den letzten Monaten durch die Arbeitsgruppe „Schutzkonzept“ und den Mitgliedern des Kirchenvorstandes erarbeitet

und erfolgreich durch die Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt in der ELKB geprüft wurde. Das Schutzkonzept der Kirchengemeinde Mühldorf a. Inn

hat das Zertifikat erhalten. Das Schutzkonzept wird auf der Homepage (www.muehldorf-evangelisch.de) veröffentlicht und kann dort nachgelesen werden. Darin enthalten sind auch ein Verhaltenskodex für die Arbeit im öffentlichen sowie im digitalen Raum.

Alle Mitarbeitenden sind aufgerufen, sich an diese Richtlinien zu halten, um ein positives, konstruktives und mitmenschliches Zusammenarbeiten zu gewährleisten.

Sollte der Fall einer Beschwerde eintreten oder das Schutzkonzept missachtet werden, gibt es unterschiedliche Möglichkeiten, diese über die Ansprechpersonen unserer Kirchengemeinde – Andrea Prieur und Boris Hillman – zu melden.

* Unsere Ansprechpersonen sind für alle da, die eine belastende Grenzverletzung oder einen sexuellen Übergriff erlebt haben.

* Sie hören zu, nehmen das Gehörte ernst, unterstützen und helfen weiter.

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

* Sie stehen in Kontakt mit vielen Fachberatungsstellen.

Wenn Ihnen etwas auffällt, was nicht richtig läuft, gibt es natürlich auch eine Beschwerdemöglichkeit. Dies kann per Mail oder Telefon an die Ansprechpersonen geschehen, oder anonym mit dem entsprechenden Beschwerdeformular in den in beiden Kirchen aufgestellten „Kummerboxen“. Diese Vordrucke liegen aus und können auch auf der Homepage heruntergeladen werden.

absolvieren und uns diese Bestätigung ebenfalls zur Dokumentation im Pfarramt zukommen lassen.

Eine Übersicht des überregionalen Schulungsangebots finden Sie unter folgendem Link:

<https://aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de/veranstaltungen/>

Schon jetzt danken wir Ihnen allen für Ihre konstruktive Mitarbeit und Mithilfe im Umgang mit diesem wichtigen Thema.

Wie geht es jetzt praktisch weiter

Die haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden sind aufgefordert das Schutzkonzept zur Kenntnis zu nehmen und den Verhaltenskodex, sowie den Verhaltenskodex im digitalen Raum zu unterschreiben. Dies wird im Pfarramt eingesehen und dokumentiert. Dazu werden Sie von uns eine Email erhalten samt Anhang und genauen Erklärungen.

Es ist wichtig, dass alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, die eine besondere Beauftragung haben, eine Basisschulung

Die Ansprechpersonen unserer Kirchengemeinde sind wie folgt erreichbar:

Andrea Prieur

Telefon: 08636 - 168 96 55

Email:

ansprechperson.kg-muehldorf.inn-1@elkb.de

Boris Hillmann

Telefon: 0151 - 72 14 67 35

Email:

ansprechperson.kg-muehldorf.inn-2@elkb.de

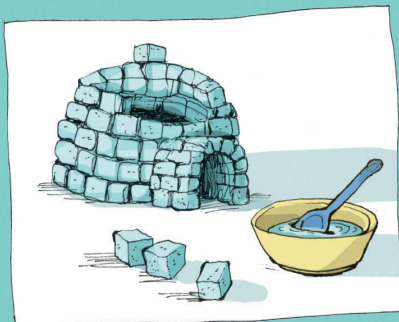


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Stein auf Stein

Staple Würfelzucker – immer versetzt – zu einer stabilen Mauer aufeinander. Für ein Iglu setze sie gleichmäßig ein paar Millimeter nach innen, jede Reihe noch ein klein bisschen weiter nach innen. Mit etwas Fingerspitzengefühl entsteht eine Kuppel, und die Steine stützen sich gegenseitig. Den Baumeister-Trick kannten schon die alten Ägypter. Wenn es schneller gehen soll, kann Zuckerguss für Halt sorgen.



Wie nennt man den Flur in einem Iglu?
Eisdiele

Welche Blumen blühen im Winter?
Eisblumen



Rätsel

Der Hirsch freut sich im Winter vor allem über – ja, was?

Löse das Bilderrätsel und du findest es heraus!



Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

(Offenbarung 21,5)

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Futter.



Brot für die Welt Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Für alle Menschen. Doch ein Viertel der Menschheit hat keinen Zugang zu adäquater Trinkwasserversorgung.

Weltweit sind Menschen auf ausreichende Ernten angewiesen. Doch wir wissen heute besser, wie sorgsam und nachhaltig wir in der Landwirtschaft handeln müssen. In vielen Regionen, in denen unsere Partnerorganisationen tätig sind, gelingen vielfältige Ernten mit ressourcenschonender Bewässerung: z. B. durch Regenwasser-Zisternen, Tröpfchenbewässerung oder das Auffangen von Feuchtigkeit aus den Nebelschwaden im Hochland.

In Deutschland haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürre- und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar und unvorbereitet wir gegenüber den eskalierenden Klima- und Wasserkrisen



Foto: Brot für die Welt

sind.

Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Klima- und Wasserkrise sind somit auch Gerechtigkeitskrisen.

Hoffnung in der Klima- und Wasserkrise geben uns engagierte Menschen aus den Ländern des Globalen Südens. Mit unseren Partner*innen entwickeln wir Zukunftsmodelle, damit alle Menschen in Würde leben können. Wasser für alle und Klimagerechtigkeit erfordern einen grundlegenden Wandel.

Unterstützen Sie unsere Partnerorganisation beim Finden neuer Wege, um eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 67. Aktion von Brot für die Welt!
Gemeinsam können wir viel erreichen.

Bitte beachten Sie auch den Überweisungsträger auf der Rückseite.



Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Mühldorf

IBAN

DE87711600000101793004

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

GENODEF1VRR

SEPA-Überweisung €

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers – (nur für Zahlungsempfänger)
O = Brot für die Welt

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Ziffern à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Ziffern à 35 Stellen)

O = für die eigene Gemeinde (bitte ankreuzen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D | E

1 6

Datum

Unterschrift(en)

SEPA

Kontoinhaber

Begünstigter

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Mühldorf**

IBAN: DE87711600000101793004

Verwendungszweck

Herbstsammlung
f.d.eigenen Gemeinde

Datum

Betrag: Euro, Cent

Besondere Gottesdienste

Basteln beim MomentMalGottesdienst am 2. Advent

Sonntag, 07.12.2025, 10 Uhr, Erlöserkirche Mühlendorf

Dieser MomentMalGottesdienst wird ganz besonders. „Du bist ein Geschenk“ ist das Thema und zum Predigtteil dürfen die Kinder mit dem Team selbst Geschenke für Andere basteln, u.a. Engelchen, Laternen aus Papier, Weihnachtskarten sowie Sterne aus Butterbrotpapiertüten. Herzlich bist Du dazu eingeladen! Bitte gib im Pfarrbüro Bescheid, wenn Du mitbasteln willst, damit wir ausreichend Material bereitstellen können. Aber gerne kannst Du auch jederzeit spontan dazu kommen.



Nachts in der Kirche, wenn die Sterne flüstern

Samstag, 13.12.2025, 17 Uhr Gemeindehaus, 19 Uhr Erlöserkirche

Wir beginnen mit spannenden Workshops im Gemeindehaus für Kinder im Grundschulalter. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und nur mit Anmeldung bei Pfrin. Anita Leonhardt möglich. Zum Abschluss findet um 19 Uhr eine ökumenische Andacht in der Erlöserkirche statt, bei der auch die Eltern und weitere Gäste sehr herzlich willkommen sind.



Domenica Stocker

Krippenspiel an Heilig Abend

Mittwoch, 24.12.2025, 15 Uhr, Erlöserkirche

Hast Du Lust an Heilig Abend beim Krippenspiel in Deiner Kirche live dabei zu sein? Mach mit – Du bist herzlich eingeladen. Melde Dich gerne bei Pfarrerin Anita Leonhardt: 0171/4855054.

Am 4. Advent treffen wir uns im Gottesdienst in der Erlöserkirche und werden dann bei der Aktion Extra für Kinder in die Krippenspielwelt eintauchen



Fotos A. Leonhardt

Heilig Abend in der Immanuelkirche

Heilig Abend, 24.12.2025, 15 und 17 Uhr, Immanuelkirche Ampfing

Das Wunder der Heiligen Nacht erleben wir um 15 Uhr in einem Familien-Gottesdienst mit Prädikant Volker Naurath und in der Christvesper um 17 Uhr mit Prädikant Dr. Achim Hofmann. Für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste bedanken wir uns schon vorab herzlich bei Tobias Jackl.



Foto: A. Leonhardt

Besondere Gottesdienste

Waldweihnacht in Ecksberg

1. Weihnachtstag, 25.12.2025, 18 Uhr, St. Salvator, Mühldorf-Ecksberg

Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf die Waldweihnacht. Beginnend an der Kirche St. Salvator machen wir uns, wie die Hirten mit Kerzen und Laternen auf den Weg, um das Wunder der Heiligen Nacht zu sehen. Vor dem Stall mit der lebendigen Krippe halten wir eine ökumenische Andacht. Pastoralreferentin Claudia Stadler und Pfarrerin Anita Leonhardt mit Team freuen sich auf Sie.



Foto: privat

Ökum. Weihnachtsgottesdienst in Schwindegg

2. Weihnachtstag, 26.12.2025, 10:30 Uhr, Mariä Himmelfahrt
Gemeindereferentin Monika Meingaßner und Pfarrerin Anita Leonhardt feiern einen festlichen, ökumenischen Gottesdienst für Jung und Alt am zweiten Weihnachtsfeiertag in der kath. Pfarrkirche Schwindegg, der musikalisch von unserem Posaunenchor Ampfing-Mühldorf gestaltet wird.



Foto: A.Leonhardt

„O du fröhliche“, Meditativer Singgottesdienst

Sonntag, 28.12.2025, 10 Uhr, Erlöserkirche

Hm, wer wird am 1. Sonntag nach Weihnachten in den Gottesdienst gehen? Wahrscheinlich nur sehr wenige. Aber mit diesen Mitfeiernden werden wir einen Stuhlkreis um unseren Christbaum bilden und mit unserer Musikerin Jenny Hewitson ein Weihnachtslieblingslied nach dem anderen singen und zwar Ihre (!) Lieblingslieder. Bitte geben Sie dafür bis zum 20.12.25 Ihre Liedwünsche bei Pfarrerin Anita Leonhardt (gerne per Email) ab. Wir freuen uns darauf.

Gottesdienst mit Adventskoffer

Altjahresabend, 31.12.2025, 16 Uhr, Erlöserkirche

Auch in diesem Jahr werden sich wieder zwei Adventskoffer auf den Weg durch das gesamte Gemeindegebiet machen. Im Koffer befinden sich die Heilige Familie, die für eine Nacht Herberge sucht. Wenn der Koffer vor Ihrer Türe steht, können Sie ihn gerne öffnen und Ihre Gedanken ins Reisetagebuch schreiben. Am nächsten Tag wird er wieder weitergegeben. Einige Gedanken daraus hören wir in dem besinnlichen Gottesdienst zum Jahreswechsel.

Termine und Veranstaltungen

Musik im Advent

Sonntag, 07. Dezember 2025, 16:00 Uhr, Erlöserkirche

Herzliche Einladung zum festlichen Bläserkonzert mit dem Posaunenchor Ampfing-Mühldorf.

Im Rahmen des Konzerts „Musik im Advent“ werden neben modernen Weihnachtsstücken auch Werke alter Meister zu hören sein, umrahmt von adventlichen und besinnlichen Texten. Mit dabei sind diesmal auch die Jungbläser. Alle Gemeindemitglieder sowie Freunde und Bekannte werden an diesem Abend auch herzlich zum Mitsingen eingeladen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind aber willkommen



Foto: Posaunenchor Ampfing-Mühldorf

Dem Licht entgegen - Meditative Tänze im Advent

Dienstag, 16.12.2025, 18:30 - 20:00 Uhr, Gemeindehaus Mühldorf

mit Pfarrerin Anita Leonhardt und Pastoralreferentin Marianne Kaltner. In meditativen Tänzen und Texten machen wir uns auf den Weg zur Krippe, in der das Licht der Welt geboren wird.

Im Tanzen zu geistlichen und traditionellen Melodien können wir die Verbundenheit miteinander und mit Gott spüren und uns beschenken lassen von der Schönheit von Musik und Bewegung.



Friedensgebet

Mittwochs, 18:30 Uhr, Mühldorf und Ampfing

Sie sind herzlich eingeladen zum Gebet für Frieden und Einheit in unserer Gemeinde und der ganzen Welt. Mit Gebeten, Impulsen und Liedern eine halbe Stunde Auszeit und Erholung von Sorgen und Ängsten.

Mühldorf: 03.12., 17.12.2025, 07.01., 21.01., 04.02., 18.02., 04.03., 18.03.2026

Ampfing: 10.12.2025, 28.01., 11.02., 25.02., 11.03., 25.03.2026



Foto: Elke Hofmann

Alpha-Kurs

Samstag, 17.01.2026, Gemeindehaus, Mühldorf

Der ökumenische ALPHA-Glaubenskurs beschäftigt sich mit Lebens- und Glaubensfragen und startete im Herbst in Zusammenarbeit mit dem katholischen Dekanat Mühldorf, der Landeskirchlichen Gemeinschaft und

Termine und Veranstaltungen

unserer Kirchengemeinde. Begonnen wird mit einem gemeinsamen Essen. Im Anschluss gibt es einen Vortrag zu sehen, über den man sich dann in einer offenen Diskussion in Kleingruppen austauschen kann. Alle weiteren Termine sind dann dienstags von 19:30 – 21:30 Uhr am: 13.01., 27.01., 03.02., 10.02., 24.02. und 03.03.2026



Bibelentdeckertag für Kinder – Jesus zieht ein

Samstag, 28. Februar 2026, vormittags, Immanuelkirche

Gemeinsam mit Euch Kindern wollen wir die Bibel entdecken.

Die Einladung mit genauen Informationen folgt noch. Auf den abschließenden Gottesdienst dazu mit Euch am Sonntag, 01.03.2026 um 10 Uhr in der Immanuelkirche freuen wir uns sehr.

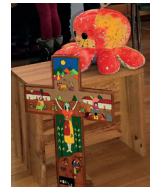


Foto: A.Miess

Ökum. Weltgebetstag – „Kommt! Bringt Eure Last“

Freitag, 06.03.2025, 19:00 Uhr, kath. Kirche St.

Nikolaus, Mühldorf

In über 150 Ländern der Erde feiern die Menschen den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28–30.



Männerrunde: „Bibel, Andacht und mehr!“

Start: Montag, 02. + 30. März 2026, 19:45 Uhr, Gemeindehaus/OG, Mühldorf

Gemeinsam die Begegnung mit Jesus Christus suchen, in einer wertschätzenden Runde über Bibeltext und Glauben ins Gespräch kommen.

Mit biblischen Impulsen ein bisschen zur Ruhe kommen und gemeinsam für den Alltag Kraft schöpfen, seinen Glauben stärken.

Start ist am 02.03.2026 und dann jeden 4. Montag.

Wir freuen uns sehr über Anregungen von Ihnen!

Kontakt: K. Peter Kraatz, Tel: 0176/ 98 84 58 90



Foto: A.Leonhardt

Termine und Veranstaltungen

Allianzgebetswoche

Mittwoch, 14. Januar 2026,
18:30 Uhr, Immanuelkirche
Ampfing

Auch im Jahr 2026 findet wieder eine Allianzgebetswoche in Zusammenarbeit mit der Evang.-Freikirchlichen Gemeinde Waldkraiburg, der Landeskirchlichen Gemeinschaft, sowie den Evang.-Luth. Kirchengemeinden Waldkraiburg und Mühldorf statt. Sie steht unter dem Motto „Gott ist treu“. Beginn der einzelnen Andachten ist jeweils 19:30 Uhr.

Für unsere Gemeinde Mühldorf und Ampfing habe ich für die Andacht „Gott ist treu – So leben wir Gemeinschaft“, eine Bibelstelle aus dem neuen Testament von Johannes ausgewählt.

„Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander liebt.“

Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt.“

Johannes 13, 34-35

Der Gottesdienst findet am Mittwoch, 14. Januar 2026 um 19:30 Uhr in der Immanuelkirche in Ampfing statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.



ALLIANZGEBETSWOCHEN MÜHLDORF, AMPFING UND WALDKRAIBURG UM 19.30 UHR

**12.01. Evang.-Freikirchliche Gemeinde
Waldkraiburg, Münchener Platz**
„Gott ist treu - ER erfüllt seine Versprechen“

**13.01. Landeskirchliche Gemeinschaft
Mühldorf, Oderstraße**
„Gott ist treu - ER fordert uns zur Umkehr“

**14.01. Evang. Immanuel Kirche Ampfing
Ampfing, Sankt- Christophorus – Straße**
„Gott ist treu - So leben wir Gemeinschaft“

**15.01. Ev. Kirchengemeinde Waldkraiburg, Bunkerkirche
Waldkraiburg, Martin - Luther - Platz**
„Gott ist treu - Wir beten gemeinsam für seine Welt“

Augenblick

Jahreslosung 2026

**Gott spricht: Siehe, ich
mache alles neu!
Offenbarung 21,5**

ANDERS GESAGT: ZUKUNFT

Liebe Zukunft,

von der ich nicht weiß, wie du aussiehst.
Es gibt Zeiten, da kann ich kaum an dich glauben.
Manchmal erscheint es mir unwahrscheinlich, dass es dich gibt.
Erst recht nicht für eine Ewigkeit.
Ich weiß nicht, ob du in das schauen kannst, was wir Gegenwart nennen.
Sollte es so sein, dann weißt du, dass die in der letzten Zeit eher entmutigend war.
Ja, vielleicht hast du sogar Angst um dich selber bekommen.
Ich jedenfalls gebe zu, dass ich zuweilen verzagt bin.
Ich weiß nicht, ob ich in dich, liebe Zukunft, Vertrauen setzen kann.
Dabei kannst du ja gar nichts dafür.
Manchmal kann Vertrauen wohl nur ein „Trotzdem“ sein.
Beharrlich mogelt es sich in mein Verzagten.

Und fängt einfach an, mit einem behutsamen „Ja“ zur Gegenwart.
Da, wo sie nah ist und klein und so schön.
Dann höre ich plötzlich das Lied, das eine Nachbarin im Treppenhaus summt.
Und sehe im Fensterrahmen den Streifen aus Azur, der zwischen Wolken über den Häusern schwebt.
Jetzt ist heute und ich bin hier.
Ein neuer Tag ist da und nun beginnt ein neues Jahr.
Ich nehme mir vor, dem „Trotzdem“ einen Raum zu geben in meinen Gedanken.
Als ob es ein Brachland sei, aus dem etwas werden könnte, wenn ich beginne, es zu pflegen.
Denn es könnte ja sein, liebe Zukunft, dass du Vertrauen in mich setzt.
Und ich dazu beitragen kann, dass es dich gibt.

Tina Willms

Diese Seite bleibt in der digitalen Ausgabe aus Datenschutzgründen leider leer.



Im Januar

Zum Wohnen Räume
fürs Leben Träume.

Brot zum Teilen.
Zeit zum Verweilen.

Die du liebst, neben dir.
Weit das Herz und offen die Tür.

Sonne, Wind, Regen.
Vom Himmel den Segen.

Dass in Reichweite ist,
was dein Leben reich macht,
wünsche ich dir.

TINA WILLMS

Foto: Hillbricht

Gruppen und Kreise

Gairokreis

jeden 2. Mittwoch im Monat
jeweils 20:00 Uhr in der Immanuelkirche
Kontakt zur Partnergemeinde in Tansania
Info: Norbert JanBens, 08631 / 155 74

Seniorenkreis Ampfing

jeden 2. Donnerstag im Monat
jeweils 14:30 Uhr in der Immanuelkirche
Info: Inge Zellhuber 08636 / 4 47
Johanna Sutoris 08636 / 69 05 68

Kreativkreis Ampfing

jeden 3. Montag im Monat
jeweils 9:30 Uhr in der Immanuelkirche
Info: Helga Hetzer, 08082 / 82 76

Montagsfrühstück Ampfing

jeden 1. Montag im Monat
jeweils 9:00 Uhr in der Immanuelkirche
Info: z. Zt. Pfarramt

Malkurs

Montags, 16:00 Uhr
Gemeindehaus Mühldorf
Info: Natalia Klein, 08631 / 1 28 95

Kirchenchor

Montags, 19:30 Uhr,
Gemeindehaus Mühldorf; Info:
Manuela Kellermann 0171 / 80 80 777

Flötengruppe

Mittwochs, 14-tägig, Gemeindehaus
Info: A. Renges-Höbl 08633/49 69 762

Abend für die Seele

Termine nach Vereinbarung
Info: Evang. Pfarramt, 08631 / 63 55

Posaunenchor Ampfing-Mühldorf

Jeden Donnerstag, 18:00 Uhr
Gemeindehaus Mühldorf
Info: Christine Müller, 08636 / 57 17

Eine-Welt-Verkauf

Mühldorf: Sonntags im Anschluss an den
Gottesdienst
Info: Margarethe Hübner, 08631/168312
Ampfing: nach Bedarf
Sybille Hoerschelmann, 08637 / 403

Seniorenkreis Mühldorf

jeden ersten Dienstag im Monat
jeweils 14:00 Uhr im Gemeindehaus
Info: Gisela Paulus, 08631 / 990 36 35

Offner Handarbeitstreff

Mittwochs, 9:30 Uhr,
Gemeindehaus Mühldorf
Info: Evang. Pfarramt, 08631 / 63 55

Ökum. Bibelkreis Schwindegg

am letzten Dienstag im Monat, 20 Uhr
kath. Pfarrheim Schwindegg
Info: Monika Meingaßner, 08082/226446

Hauskreise Mühldorf

Termine n.V. – Infos bei:
Fam. Weiß, 08631 / 40 00
Fam. Hofmann, 08633 / 50 58 84
Fam. Tietze, 08631 / 166340



Zahlungsverkehr

Empfänger: Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Mühldorf

Geschäftskonto:

meine Volksbank Raiffeisenbank eG
IBAN: DE87 7116 0000 0101 7930 04
BIC: GENODEF1VRR

Kirchgeldkonto:

meine Volksbank Raiffeisenbank eG
IBAN: DE43 7116 0000 0001 7930 04
BIC: GENODEF1AOE

Krisendienst Psychiatrie

0800 – 655 3000

Die Leitstelle des Krisendienstes unterstützt
Menschen in akuten psychischen Notlagen.

Der Krisendienst berät auch Kinder und
Jugendliche beziehungsweise deren Eltern.

Täglich erreichbar von 0 – 24 Uhr.

churchpool – die GemeindeApp
herunterladen und ausprobieren

An wen kann ich mich wenden?

Pfarramt

Mühlenstraße 6, 84453 Mühldorf

Sekretärin Anneliese Miess

Bürozeiten: Mo., Mi. 9 – 12 Uhr

Do. 14 – 17 Uhr

Tel. 0 86 31 / 63 55 Fax: 37 98 57

mail: pfarramt.muehldorf.inn(at)elkb.de

1. Pfarrstelle

Pfarrerin Anita Leonhardt

Mühlenstr. 6, 84453 Mühldorf a.Inn

Telefon: 0171 / 48 55 054

mail: anita.leonhardt(at)elkb.de

2. Pfarrstelle, Sitz Ampfing

z. Zt. vakant

St.-Christophorus-Str. 19, 84539 Ampfing

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Franziska Mocker

mail: franziska.mocker(at)elkb.de

Jugenddiakon Region Nord-West

Fred Keilhauer

Tel.: 0160 – 91 55 09 23

mail: fred.keilhauer(at)elkb.de

Trauer- und Sterbebegleitung für Bedürftige
und Alleinstehende, sowie Krankenbegleitung
für Schwerkranke (ab Januar 2026)

K. Peter Kraatz Tel.: 0176 – 98 84 58 90

(Ausbildung bei Anna Hospiz, Annabrunn)

Elke Hofmann: Kontakt über Pfarramt

Telefonseelsorge der Diakonie Traunstein

rund um die Uhr – gebührenfrei – anonym

0800 – 111 0 111

Musik im Advent

Ein festliches Bläserkonzert
mit dem Posaunenchor
Ampfing-Mühldorf
und den Jungbläsern

Dirigentin: Denise Weise
Leitung: Christine Müller



Sonntag, 7. Dezember 2025
16 Uhr, Erlöserkirche Mühldorf

Eintritt frei! Spenden willkommen!

Veranstalter: Evangelische Erlöserkirche, Mühlenstraße 6, 84453 Mühldorf a. Inn

Foto: Posaunenchor Ampfing-Mühldorf